

Erledigt

Die kaum bekannte Geschichte des wahren ersten iPhones von 1998

Beitrag von „Nightflyer“ vom 5. Dezember 2015, 14:49

Die kaum bekannte Geschichte des wahren ersten iPhones von 1998

Im Januar 2007 stellte Steve Jobs das mittlerweile legendäre erste iPhone vor. Dabei war das erste iPhone von Apple gar nicht das erste iPhone – ein „Vorgänger“ des iPhones war bereits neun Jahre zuvor auf den Markt gekommen.

Die Älteren werden sich erinnern: Am 9. Januar 2007 trat der damalige Apple-Chef Steve Jobs auf der Macworld Conference & Expo in San Francisco auf die Bühne und präsentierte die erste iPhone-Generation des Konzerns. Die Smartphone-Reihe, die zu Beginn mit einer virtuellen Softwaretastatur und einer einfachen und schicken Bedienoberfläche punkten wollte, wurde zum weltweiten Erfolg und soll sich bis heute mehr als 700 Millionen Mal verkauft haben.

1998 beginnt die Geschichte des ersten iPhones

Drei Funktionen in einem Gerät kündigte Jobs bei der iPhone-Vorstellung an. Das iPhone sei ein iPod, der per Fingertipp bedient werden kann, ein Mobiltelefon und ein Internet-fähiges Endgerät. „Das ist ein Gerät, und wir nennen es iPhone. Heute beginnt Apple mit der Neuerfindung des Telefons“, sagte Steve Jobs Anfang 2007.

Was er nicht sagte, bereits neun Jahre zuvor war ein iPhone auf den Markt gekommen, das drei Kernfunktionen beherrschte: Telefonieren, E-Mails verschicken und empfangen und den Nutzer mit dem Internet verbinden – das InfoGear iPhone.

<http://t3n.de/news/geschichte-ersten-iphones-618739/>

Auch gab es schon 2006 ein Mobiltelefon mit dem Namen iPhone, und zwar von Linksys, einem Unternehmen von Cisco Systems

<http://images.google.de/imgres...JAhWFwQ4KHT4zD0MQ9QEIMjAF>

Beitrag von „derHackfan“ vom 5. Dezember 2015, 15:54

Ich wusste es schon immer, es ist alles nur geklaut und kopiert, werde ab sofort nicht mehr aus dem Haus gehen.

Beitrag von „netzmammut“ vom 5. Dezember 2015, 17:08

Naja Jobs selber sprach ja von "Neuerfinden", d.h. es wurde schon längst erfunden 😊

Beitrag von „Tepoo“ vom 5. Dezember 2015, 22:16

Ich habe die Präsentation erst vor ein paar Wochen mir angeschaut auf Youtube.

Eines muss man dem guten Steve lassen. Er wusste wie man polarisiert.
Hätte ich diese Präse damals gesehen, hätte ich mir ein iPhone gekauft.
Seine Präsentation war genial.

Aber das hatte er damals schon bei vielen Expos bewiesen.

Beitrag von „griven“ vom 5. Dezember 2015, 22:22

Da kann ich nur zustimmen die Keynotes mit Steve Jobs waren immer ein Highlight nicht zu vergleichen mit den heutigen 😄

Wenn man bedenkt, dass das iPhone Classic und auch sein Nachfolger anfangs nicht mal Copy&Paste beherrschten ist es schon erstaunlich, dass sie sich trotzdem wie geschnitten Brot verkauft haben und bis heute verkaufen. Als wir das iPhone Classic vorgestellt bekamen durften wir es natürlich auch direkt ausprobieren und damit wir surfen können sollten wir das

WLAN Netz in der Zentrale benutzen (T-Mobile Hotspot) und dazu bekommt man eben einen ewig langen Key per SMS geschickt. Der Apple Mitarbeiter war nicht sehr glücklich über die Frage warum denn das sog. Flagship nicht mal einen Text aus einer SMS kopieren kann. Letztlich lief die Hälfte der Leute mit dem Code auf den Armen rum denn da wurde er notiert weil natürlich bei der Präsentation kein Papier greifbar war 😊